

## OMV Kronos Citroen WRT hungrig nach Erfolg



Das OMV Kronos Citroen World Rally Team will sich nicht auf den erreichten Erfolgen ausruhen. Nach dem zweiten Platz von Francois Duval in Deutschland, will nun auch Manfred Stohl auf Schotter für ein Spitzenresultat sorgen. Die Chance dafür bietet sich vom 30. August bis 2. September bei der „Rally New Zealand“. Noch dazu ist das die Lieblingsveranstaltung des 35-jährigen OMV Piloten.

Manfred Stohl reist mit einem sehr guten Gefühl nach Neuseeland an. Nach den hervorragenden Sonderprüfungszeiten bei der Finnland-Rally zu Beginn des Monats, ist der OMV Pilot überzeugt, dass er mit dem Citroen Xsara WRC beim elften Lauf zur FIA World Rally Championship um einen Spitzenplatz mitkämpfen kann. Stohl: „Duval hat in Deutschland gezeigt, was möglich ist, wenn alles perfekt passt. Ein Podestplatz in Neuseeland ist zwar extrem schwierig, doch ein Platz unter den Top-5 kann sich ausgehen. Ich werde jedenfalls alles daran setzen, damit meine Fans wieder stolz auf mich sein können.“

Bei der Neuseeland-Rally hat das OMV Duo Stohl/Minor schon große Erfolge gefeiert. Nach drei Siegen in der Gruppe N krönten sie ihre Leistung mit dem dritten Gesamtrang im Vorjahr. Stohl: „Neuseeland ist meine Lieblingsrally. Das liegt vor allem an der Beschaffenheit der Straßen. Der rutschige Schotter auf dem sehr harten Untergrund kommt meinem Fahrstil entgegen und ist für mich der Inbegriff des Rallyfahrens. Außerdem gibt es hier die vielleicht schönste Landschaft auf der ganzen Welt. Das motiviert zusätzlich.“

Bereits EUR 90.240 am OMV Move & Help Konto

Da die diesjährige Saison des OMV Kronos Citroen World Rally Teams ganz im Zeichen von OMV Move & Help steht, gibt es für jeden absolvierten Sonderprüfungskilometer EUR 20 für OMV Move & Help. Bei den bislang zehn gefahrenen WM-Läufen haben Manfred Stohl/Ilka Minor, Daniel Carlsson/Denis Giraudet und zuletzt in Deutschland auch Francois Duval/Patrick Pivato für insgesamt 90.240 Euro gesorgt. In Neuseeland gilt es 7.080 Euro einzufahren, da nur Manfred Stohl die Farben des OMV Kronos Citroen World Rally Teams vertritt. Move & Help ist das Bildungsprogramm der OMV für mehr als 35.000 Kinder und Jugendliche in Kooperation mit SOS-Kinderdorf, Caritas und UNICEF.

354 Sonderprüfungskilometer auf 18 Sonderprüfungen

Die Rally New Zealand wird am Donnerstag (30. August) um 18.30 Uhr Ortszeit in Hamilton (140 Kilometer südlich von Auckland) gestartet. Von Freitag bis Sonntag (31. August - 2. September) stehen 18 Sonderprüfungen mit insgesamt 353,56 Kilometern auf dem Programm. Die Gesamtlänge beträgt genau 1.255,98 Kilometer. Der Zieleinlauf ist am Sonntag um 15.15 Uhr Ortszeit in Hamilton (Mystery Creek).